

...glücklich sein

Ein chinesischer Bauer hatte einen einzigen Sohn und ein einziges Pferd. Eines Tages lief das Pferd davon. Die Nachbarn kamen zu ihm und sagten: "Was für ein Unglück!" Der alte Chinese antwortete: "Woher wollt ihr wissen, dass es ein Unglück ist?" Am Abend aber kam das Pferd zurück und hinter ihm liefen zehn wilde Hengste. Sein einziger Sohn schloss das Gatter und der Bauer hatte nun elf Pferde. Die Nachbarn freuten sich mit ihm: "Was für ein Glück für dich!" Doch der Bauer antwortete: "Woher wollt ihr wissen, dass das ein Glück ist?" Und tatsächlich: Als der Sohn einen der Hengste zureiten wollte, wurde er abgeworfen und brach sich ein Bein. Nun klagten die Nachbarn: "Was für ein Unglück!" Und wieder fragte der Bauer: "Woher wollt ihr wissen, dass es ein Unglück ist?"

Kurze Zeit später kam ein chinesischer Kriegsherr in die Stadt und nahm alle wehrtüchtigen Männer mit in den Krieg. Keiner kehrte je wieder zurück! Der einzige Sohn blieb verschont.

Bleib nicht bei "Glück" oder "Unglück" stehen! Frage Gott: "Was willst du mir durch dieses Ereignis sagen?" "Was willst du, dass ich tun soll?"

**So kann Gott einen
glücklichen Menschen
aus dir machen.**

